

14:45 Uhr **Zwischenstopp zum Auftanken**

15:00 Uhr **Weiterer Fahrplan auf dem Weg zu durchgängigen Bildungslinien?**

Expertenrunde: Ihre Expertise ist gefragt!

Beteiligen Sie sich aktiv an der Fishbowl-Diskussion und bringen Sie Ihre Gedanken, Vorschläge und Anregungen ein!

Zusammenfassung und Ausblick

Arnfried Schlosser, *Sächsisches Staatsministeriums für Kultus*

Musikalischer Abschluss

Susanne Hollmach, *Diplom-Gesangspädagogin*

Ende der Fachtagung: gegen 16:00 Uhr

Moderation: Dr. Regine Förster, Dr. Regine Schneider, *MDR Kultur*

Eine Veranstaltung im Rahmen der „European Week of Regions and Cities 2016“, unter der Schirmherrschaft der Sächsischen Staatsministerin für Kultus Brunhild Kurth und in Kooperation mit der EUREGIO EGRENSIS.



EUREGIO EGRENSIS
Arbeitsgemeinschaft Sachsen/Thüringen e. V.



Wir danken für die freundliche Unterstützung durch
Bad Brambacher Mineralquellen GmbH & Co. Betriebs KG.



Die Sächsische Landesstelle für frühe nachbarsprachige Bildung befindet sich in Trägerschaft des Landkreises Görlitz und wird aus Haushaltsmitteln des Sächsischen Staatsministeriums für Kultus finanziert.



STAATSMINISTERIUM
FÜR KULTUS



Übergänge gemeinsam gestalten:

Nachbarsprachige Bildung in Kitas und Grundschulen in Sachsens Grenzregionen



Programm

zur Fachtagung am 19.10.2016

im Deutsch-tschechischen Sprach- und Kommunikationszentrum

am Julius-Mosen-Gymnasium in Oelsnitz/Vogtland

www.nachbarsprachen-sachsen.eu



- 09:30 Uhr **Musikalischer Auftakt**
deutsche und tschechische Kinder der Partner-Kitas aus Klingenthal und Kraslice
- Begrüßung**
Dr. Frank Pfeil, *Sächsischer Staatssekretär für Kultus*
Rolf Keil, *Landrat des Vogtlandkreises und Präsident der EUREGIO EGRENSIS Arbeitsgemeinschaft Sachsen/Thüringen*
- 10:00 Uhr **Wo soll die Reise hingehen?**
Impulsreferate
-  Regionale Fremdsprachenkonzepte für Grenzregionen
Eva Hammes-Di Bernardo, *Ministerium für Bildung und Kultur des Saarlandes*
 -  Sächsische Strategie für das Nachbarsprachenlernen in Kitas und Schulen im Grenzraum
Martina Adler, *Sächsisches Bildungsinstitut*
- 11:00 Uhr **Zwischenstopp zum Auftanken**
- 11:15 Uhr **Was haben wir bereits im Gepäck?**
Erfahrungsberichte
-  **Nachbarsprache mit Musik:**
Susanne Hollmach, *Diplom-Gesangspädagogin*
 -  **Vielfalt der Möglichkeiten als Chance vor Ort:**
Hort, Arbeitsgemeinschaft, Ganztagsangebot, Begegnungssprache, Intensives Sprachenlernen
Andrea Noke, *Grundschule Boxberg*
Angela Graupner, *Deutsch-tschechisches Kinderhaus „Sonnenschein“, Klingenthal*
Annette Strobel, *Grundschule Klingenthal*
 -  **Gemeinsames Engagement im Netzwerk für gelingende Übergänge:**
Das Konzept der Referenzstandorte im Landkreis Görlitz
Holger Freymann, *Amt für Kreisentwicklung, Landkreis Görlitz*
Neue Wege und Vernetzung im FRANZ
Hanns-Christoph Lenz, *Deutsch-Französisches Bildungszentrum der Stadt Leipzig*
-  **Abgestimmte Methodik-Didaktik am Übergang:**
Die Konzepte WITAJ und 2plus
Dr. Beate Brëzan, *Domowina – Bund Lausitzer Sorben e. V., WITAJ-Sprachzentrum*
-  **Gespräche im Rahmen der Begleitausstellung**
- 12:40 Uhr **Zwischenstopp zum Auftanken in der Schulkantine im Julius-Mosen-Gymnasium**
- 13:30 Uhr **Was können wir gemeinsam bewegen?**
Dialogforen
Melden Sie sich bitte am Vormittag für die Teilnahme an einem Dialogforum an.
- I. Durchgängige Nachbarsprachbildung fördern:**
Kommunen, Kita- und Schulträger, Einrichtungsleitungen, Multiplikatoren/innen aus Politik und Verwaltung und Interessierte im Gespräch
-  **Fachinput:**
Der Landkreis Vorpommern-Greifswald auf dem Weg zu abgestimmten Polnischlernangeboten in Kita und Schule
Karin Peter, Julia Bartels, *Landkreis Vorpommern-Greifswald*
- Klassenraum 110 (EG) im Julius-Mosen-Gymnasium -**
- II: Anschlussfähige Nachbarsprachbildung gestalten:**
Pädagogen/innen aus Kita und Grundschule, Fachberater/innen und Interessierte im Gespräch
-  **Fachinput:**
TRILINGUA-Portfolioarbeit für einen gelingenden Übergang
Stephanie Heieck, *Land Rheinland-Pfalz, Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion*
Nathalie Jernasz, *Grundschule Thaleischweiler-Fröschen*
- Klassenraum 111 (EG) im Julius-Mosen-Gymnasium -**